

Information zum erfolgreichen Tarifabschluss des TVöD

DPoIG Berlin: Kein Abschluss der letzten Monate erreicht das Niveau der TVöD Verhandlungen

Viele interessierte Kolleginnen und Kollegen fragen uns, ob der Tarifabschluss des TVöD auch für uns zutrifft. Hier sagen wir ganz klar nein! Die Beschäftigten des Landes Berlin gehören zu dem Tarifbereich des TV-L (Tarifvertrag der Länder). Der aktuelle Tarifvertrag endet mit Ablauf des 30. September 2023. Im Oktober werden dann die Tarifverhandlungen zum neuen Tarifvertrag aufgenommen.

Hier eine kurze Zusammenfassung des Ergebnisses der Verhandlungen zum TVöD, die nach einem Vorschlag der eingesetzten Schlichter in einer 4. Verhandlungsrunde beendet wurden.

- Inflationausgleich
 - Die Beschäftigten erhalten im Juni 2023 einmalig 1.240 Euro
 - Vom Juli 2023 bis Februar 2024 werden monatlich 220 Euro gezahlt (insgesamt 3.000 Euro abgaben- und steuerfrei)

- Lineare Erhöhung
 - Die Tabellenentgelte werden ab dem 1. März 2024 um einen Sockelbetrag von 200 Euro erhöht.
 - Anschließend (ab 1. März 2024) wird das Tabellenentgelt um 5,5 Prozent erhöht, wird dabei keine Erhöhung um 340 Euro erreicht, wird der Erhöhungsbetrag auf mindestens 340 Euro gesetzt.

Die Laufzeit des Tarifvertrages beträgt 24 Monate, gerechnet ab 1. Januar 2023.

Im Spätsommer wird sich die Tarifkommission des dbb beamtenbund und tarifunion zur Forderungsfindung treffen. Dazu werden sich die einzelnen Fachgewerkschaften in den Tarifkommissionen beraten und ihre Empfehlung an den dbb weiterleiten. Man wird sich hierbei an den Abschluss des TVöD orientieren. Natürlich wird auch die derzeitige Inflationsrate eine wesentliche Rolle spielen. Wenn man die Verhandlungen zum TVöD mitverfolgt hat, dann steht für uns jetzt schon fest:

Es wird ein heißer Herbst!

Wir als DPoIG Berlin werden im Schulterschluss mit den anderen Fachgewerkschaften des dbb beamtenbund und tarifunion diese Verhandlungen unterstützen. Natürlich auch mit Arbeitskampfmaßnahmen, also „Warnstreiks“. Hierzu benötigen wir die aktive Unterstützung jedes einzelnen Mitgliedes. Schließlich geht es um unser aller Belange:

Forderung nach gerechter Bezahlung!

Wir werden uns gut vorbereiten und Euch weiter aktuell informieren.

Euer Tarifteam der DPoIG